

Liebe Geschwister:

Ein besonderer Tag, ein Tag mit vielen Vorzügen, einer der besten Tage des Jahres. Ein Tag, an dem Allah die Bitten erhört; an dem Allah die Engel herab sendet. Ein Tag, den Allah s.w.t. geehrt hat, in dem Er an diesem Tag die Religion vollendet hat und Seine Gnade für diese Ummah vervollständigt hat, und Er s.w.t. mit nur dieser Religion für uns zufrieden ist. Ein Tag, an dem Allah s.w.t. Leute aus dem Feuer rettet und von vielen die Sünden vergibt.... Was ist das für ein Tag?

Lasst uns rausfinden, was diesen Tag gegenüber den anderen Tagen so besonders macht.

1. An diesem Tag hat Allah s.w.t. die Religion vollendet.

So ist es überliefert von Umar ibn Al-Khattab, dass ein Jude zu ihm kam und gesagt hat: O Führer der Gläubigen, Es gibt einen Vers in eurem Buch, den ihr lest. Wenn dieser Vers auf uns Juden herab gesandet worden wäre, hätten wir wahrlich diesen Tag (der Herabsendung) zu einem Fest gemacht.

Da sagte Umar: Welcher Vers ist es?

Da sagte der Jude: „**Heute habe Ich euch eure Religion vervollkommen und Meine Gunst an euch vollendet, und Ich bin mit dem Islam als Religion für euch zufrieden.**“ (5:3)

Da sagte Umar: Ich weiß an welchem Tag der Vers offenbart wurde, und ich weiß auch wo er offenbart wurde. Es war ein Freitag, und der Prophet s.a.s. stand auf dem Berg von Arafah als dieser Vers offenbart wurde.

2. Allah hat bei diesem Tag geschworen, und Allah, der Gewaltige schwört nur bei Gewaltigem. Allah sagt in Surah Al-Buruuj: „**Beim Himmel mit den Türmen, und dem versprochenen Tag, und dem Zeugen und dem Bezeugten!**“ (85:1-3) Und es ist von Abu Hurairah überliefert, dass der Prophet s.a.s. zu diesen Versen gesagt hat: „**Der versprochene Tag ist der Tag der Auferstehung, der Zeuge ist der Freitag und der Bezeugte ist der Tag von Arafah.**“ (Tirmidhi)

Und Allah sagt auch in Surah Al-Fajr: „**Bei der Morgendämmerung, und den zehn Nächten, und dem geraden und dem ungeraden (Tag)**“ (89:1-3)
Ibn Abbas r.a. hat dazu gesagt: der gerade Tag ist Eid Al-Adha und der ungerade ist der Tag von Arafah.“

3. Das Fasten an diesem Tag tilgt die Sünden von zwei Jahren.

So ist überliefert von Abu Hurairah, dass der Prophet s.a.s. zu dem Fasten am Tag von Arafah gefragt wurde und er antwortete s.a.s.: „**Er tilgt die Sünden vom vergangenem und kommendem Jahr.**“ – damit sind die kleinen Sünden gemeint, denn die großen Sünden brauchen eine extra Reue.

Und es ist erwünscht diesen Tag zu fasten, wenn man nicht auf der Hajj ist, denn der Prophet s.a.s. hat diesen Tag während der Hajj nicht gefastet.

4. Allah vergibt die Sünden und rettet Leute aus dem Feuer

So ist es von A'ischa überliefert, dass es keinen Tag gibt, an dem Allah so viele aus dem Feuer rettet und die Sünden vergibt. (Muslim)

5. Das Dua an diesem Tag ist gewaltig
der Prophet s.a.s. hat gesagt: „**Das beste Bittgebet ist das am Tage von Arafah.**“
6. An diesem Tag ist der Teufel traurig
Weil er sieht, wie viele Engel und wie viel Barmherzigkeit Allah an diesem Tag für Seine Diener herab sendet.

So sollte jeder von uns versuchen diesen Tag so gut es geht zu nutzen und nicht seine Zeit zu verschwenden, geschweige denn etwas schlechtes zu tun. Und wir beenden mit den Worten: „Wer diese Jahr nicht geschafft hat auf Arafah zu stehen, so soll er trotzdem vor Allah stehen;

Und wer es nicht schafft in Muzdalifah zu schlafen, so soll er wenigstens mit einem reinen Herzen schlafen;

Und wer es nicht schafft ein Opfertier zu schlachten, so soll er seine Neigungen und Gelüste schlachten;

Und wer es nicht schafft zur Ka'aba zu kommen, der soll zum Herr der Ka'aba kommen, denn Allah ist ihm wahrlich näher als seine Halsschlagader.“